

Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr

Es informiert Sie	Runa Freiter
Telefon (0202)	563 - 4159
Fax (0202)	563 - 8050
E-Mail	verkehrsausschuss@stadt.wuppertal.de
Datum	10.02.2014

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/0611/14) am 05.02.2014

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Andreas Weigel ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich Bieringer , Herr Ulf Christian Schmidt , Herr Michael Wessel , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der SPD-Fraktion

Herr Volker Dittgen , Herr Arif Izgi , Herr Detlef-Roderich Roß ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Bettina Brücher , Frau Anja Liebert ,

von der FDP-Fraktion

Herr Hansjörg Finkentey ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Peter Helbig ,

von der WfW-Fraktion

Herr Bernd Kleinschmidt ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Ludwig Froning gen. Havixbeck , Herr Lorenz Hoffmann-Gaubig , Herr Steven März , Herr Frank Riße , Herr Thomas Wängler ,

von der Verwaltung

Herr Jochen Baumann (302), Herr Reinhard Behr , Frau Dr. Christina Betz , Herr Johannes Blöser
Herr Volker Klöpfer , Herr Stefan Lederer , Herr Martin Lorenz , Herr Frank Meyer , Frau
Hannelore Reichl , Herr Dr. Jochen Vennekötter , Herr Rainer Widmann

Schriftführerin

Frau Runa Freiter

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

Der Vorsitzende erzielt Einvernehmen, dass die Beratung zu Top 12 an den Anfang der Sitzung gelegt wird.

Herr Beig. Meyer zieht die Verwaltungsvorlage zu Top 7 zurück.

I. Öffentlicher Teil

1 Änderungen bei der Radverkehrsregelung - Präsentation der Verwaltung -

Herr Blöser (Verwaltung) erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation die Änderungen bei der Radverkehrsregelung und Signalisierung nach Neufassung der Straßenverkehrsordnung (StVO) und Einführung der Richtlinien für Lichtsignalanlagen (RiLSA 2010) und die Auswirkungen auf Wuppertal. Die Präsentation ist zur Sitzung im Ratsinformationssystem eingestellt.

2 Bericht der Unfallkommission

Herr Behr (Vorsitzender der Unfallkommission (UK)) schickt vorweg, dass sich die UK dann einschaltet, wenn Unfallhäufungsstellen entstehen. Bei Fußgängerunfällen gebe es solche in Wuppertal nicht. Er geht kurz auf die Sondersitzung der UK zum Thema Unfallsituation am Kreisel Neunteich ein und teilt mit, dass sich dieser nun im Fokus der UK befinde.

Herr Wessel (CDU) spricht ebenso den Kreisel Neunteich an und hat den Eindruck, dass in Wuppertal Kreisverkehre schlechter als anderswo ablaufen.

Herr Riße (Polizei) kann vor Freigabe des Jahresverkehrsberichtes 2013 der Polizei keine Angaben zur Unfallsituation machen.

3 Baustellensituation
- mdl. Bericht der Verwaltung -

Herr Lorenz (Baustellenkoordinator) berichtet zu:

- L418 Fahrbahndeckenerneuerung Richtung Burgholztunnel (in Kürze)
- L419 Fahrbahndeckenerneuerung vom Überflieger bis zur Blombachtalbrücke in der Zeit von April – Juli 2014
- WSW Baustelle Kaiserstraße ab 3.3.2014

Die Baustellenübersicht ist auf der Seite der Stadt Wuppertal einsehbar:

www.stadt.wuppertal.de

Herr Izgi (SPD) bemängelt die Dauerbaustelle A46 im Bereich Barmen-Elberfeld. Herr Meyer (Verwaltung) teilt mit, dass die Zuständigkeit allein beim Landesbetrieb Straßen NRW liegt. Im Normalfall würde die Stadt vorher eine Information erhalten; die Baumaßnahmen selbst würden jedoch nicht mit der Stadt abgestimmt.

4 Parkraumbewirtschaftung im Umfeld von Kliniken
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 22.01.2014 -
Vorlage: VO/0089/14

Nach Diskussion und Feststellung, dass der Ausschuss für Verkehr nicht das entscheidende Gremium ist (bestehender Ratsbeschluss über die Parkraumbewirtschaftung im Innenstadtbereich) wird der Antrag zurückgezogen.

5 Die Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) hat folgende Fragen zur Fernbus- und Bushaltestellen
- Große Anfrage vom 21.01.2014 -
Vorlage: VO/0074/14

Die Große Anfrage wird ohne Beschluss entgegen genommen.
Herr Kleinschmidt (WfW) ist mit der Befassung unter Top 9 einverstanden.

5.1 Fernbushaltestellen/Reisebushaltestellen
- Antwort der Verwaltung -
Vorlage: VO/0074/14/1-A

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen; s.Top 5 und Top 9.

6 Fahrbahninstandsetzung und Radwegemarkierung Dahler Straße / Höfen
Vorlage: VO/0023/14

Herr Widmann (Verwaltung) erläutert anhand des Planes die vorgesehene Radverkehrsführung beim Linksabbiegen.

Herr Hoffmann-Gaubig (ADFC) hält den Verwaltungsvorschlag für sinnvoll und bestätigt auf Nachfrage des Vorsitzenden, dass ein Vertreter der Polizei am „Runden Tisch Radverkehr“ anwesend war.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass zukünftig die Arbeit des „Runden Tisches Radverkehr“ im Vorfeld der Erstellung von Vorlagen enger mit den betreffenden BVen verzahnt werden sollte, um auch deren Sachkompetenz einzubeziehen und die Akzeptanz von Maßnahmen zu erhöhen.

Herr Bieringer (CDU) berichtet aus der Sitzung der BV Oberbarmen am 04.02.2014 (s. Tischvorlage Beschlussauszug) und bittet zu Protokoll zu vermerken, dass die Bedenken bezüglich des Linksabbiegerradweges aufrecht erhalten werden.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 05.02.2014:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt vorbehaltlich der Empfehlung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg

- 1) die Durchführung der Fahrbahninstandsetzung auf den Straßen Dahler Straße und Höfen zwischen Einmündung Rauenthaler Bergstraße bis Dahler Straße Hausnummer 52 und
- 2) die Markierung von Radverkehrsanlagen auf den Straßen Dahler Straße und Höfen zwischen Einmündung Rauenthaler Bergstraße bis einschließlich des Kreuzungsbereiches B7/Kohlenstraße.

mit Gesamtkosten von 400.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung von Herrn Finkentey (FDP)

7 Kaiserstraße/Hammersteiner Allee - Neuregelung der Radverkehrsführung Vorlage: VO/0066/14

Die Drucksache wird zurückgezogen (s. Vorbemerkung zur Sitzung)
Frau Liebert (Bündnis 90/Die Grünen) plädiert für einen Vorbehaltsbeschluss.
Der Vorsitzende will die Bezirksvertretungen eingebunden wissen.

8 Prüfung des Fahrbahnzustandes der Wittener Straße Vorlage: VO/0692/13/1-A

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.
Herr Bieringer (CDU) hofft, dass die Wittener Straße weiter im Fokus der Verwaltung bleibt.

9 Haltestelle für den (innerdeutschen) Fernbusverkehr - Weiteres Vorgehen Vorlage: VO/0880/13

Der Vorsitzende stellt allgemein fest, dass die Situation an Haltestellen für Fern- und Reisebusse für Bewohner problematisch sein kann und bedauert, dass kein Geld für einen Reisebusbahnhof z. Vfg. steht.
Er informiert über eine Mail zur Reisebushaltestelle Am Wunderbau von Herrn Drews- Autohaus Trend –vom heutigen Tage an ihn. Die Geschäftsführerin wird gebeten, diese an die Mitglieder weiterzuleiten.
Herr Meyer (Verwaltung) klärt über die Begrifflichkeiten Reisebus/ Fernbus auf

und benennt die vier über das Stadtgebiet verteilten Standorte der Reisebushaltestellen.

Er verneint die Frage von Herrn Kleinschmidt (WFW), s.Top 5 und 5.1, ob die Haltestelle Am Wunderbau um 50 m verlegt werden kann.

Im Gremium findet eine Diskussion über Verbesserungsmöglichkeiten, (Fehl)Verhalten von Fahrgästen und Kontrollmöglichkeiten statt.

Das Ressort Straßen und Verkehr wird die zugesagten Abmarkierungsarbeiten kurzfristig ausschreiben.

Abschließend kommt der Ausschuss zu folgender Empfehlung an die Verwaltung:

1. Die Reisebushaltestelle Am Wunderbau wird nicht verlegt.
2. Das Ordnungsamt wird gebeten eine regelmäßige Verkehrsüberwachung durchzuführen und Probleme in dialoghafter Form zu lösen.
3. Die WSW mobil GmbH wird sich gemeinsam mit der Stadt nach einem geeigneten Unterstand für die Wartenden umsehen.
4. Es wird ein Dixiehäuschen aufgestellt.

Die Verwaltungsvorlage VO/0880/13 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

10 Benennung des Platzes vor dem Kommunikationszentrum „Die Färberei“ im Bereich Berliner Straße/Stennert
Vorlage: VO/1076/13

Der Platz vor dem Kommunikationszentrum „Die Färberei“ im Bereich Berliner Straße/Stennert wird benannt und erhält den Namen

Peter-Hansen-Platz

Die Benennung des Platzes wird ohne Beschluss entgegen genommen.

11 Sachstandsbericht mobile Geschwindigkeitsüberwachung
Vorlage: VO/0055/14

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen; dem Lob des Vorsitzenden über die gute Drucksache folgten keine weiteren Wortmeldungen.

12 Abstimmung über einen gemeinsamen Ortstermin Boltenberg

Frau Brücher (Bündnis 90/Die Grünen) erinnert, dass im Zusammenhang mit der Beratung des Lärmaktionsplans in der Sitzung am 11.09.2013 die Lärmschutzinitiative südl. Boltenberg zu einer Ortsbesichtigung einlud. Der Vorsitzende ist der Auffassung, dass die Bürgerinitiative aktiv werden und die Fraktionen einladen wollte.

Er teilt mit, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Elberfeld-West Interesse an einer Teilnahme geäußert hätten.

Anschließend lässt er die Mitglieder des Ausschusses über ihre Teilnahme abstimmen.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 05.02.2014:

Die Teilnahme des Ausschusses für Verkehr an einer Ortsbesichtigung wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, WfW, Die Linke bei Enthaltung des Vorsitzenden

13 Berichte WSW mobil GmbH

Herr Froning (WSW mobil GmbH) informiert zu
- geplante Neuanschaffung von 14 Bussen mit EURO 6 – Norm
- „Langer Tisch“ am 28.06.2014, dass ein verstärktes Angebot bei Schwebebahn (Taktzeiten, fährt die Nacht durch) und Nachtexpress gefahren wird
Auch die WSW selbst beteiligen sich am Standort Kluse.

14 Berichte und Mitteilungen

keine

Andreas Weigel
Vorsitzender

Runa Freiter
Schriftführerin